

Modulnummer		1.1.1a	Modulbezeichnung:	Kernmodul Hauptfach Instrument (mit Korrepetition) I		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
1.-4.	fortlaufend	12 Monate	Wahlpflichtbereich	22	660	Stunden, davon
					Präsenzstudium:	180
					Selbststudium:	480
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur	
Verwendbarkeit	Prüfungsdauer	Wertungsfaktor				
keine	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TinPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke aus 2 verschiedenen Epochen), Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke aus 2 verschiedenen Epochen), Kolloquium	Einzel-/Gruppenunterricht, Selbststudium, nichtlehrerzentriertes Lernen, spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte	
IGP, JSt		15	unbenotet			
Qualifikationsziele						
<p>Jungstudierende unterscheiden allgemeine und instrumenttypische Grundlagen der musikalischen Gestaltung. Sie benennen Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion auf ihrem Instrument und beschreiben diese unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie wenden instrumentale, musikalische und musikbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftrittssituationen an. Sie benennen und beschreiben allgemeine und fachspezifische Übermethoden. Sie geben wesentliche Entwicklungen des instrumentenfamilien-spezifischen Repertoires an. Sie generieren Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.</p>						
Lehrinhalte						
<p>Erarbeitung von Repertoire unterschiedlicher Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und instrumentaltechnischer Hinsicht; Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumentaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung; Erprobung und Reflexion verschiedener Übertechniken; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit; Überblick über die Literatur für das Instrument einschließlich stilistisch-analytischer Betrachtung sowie Interpreten- und Interpretationsvergleich; Auftrittstraining, Bühnenpräsenz, mentales Training</p>						
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TinPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TinPO Anlage 1.2)						
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung	Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Hauptfach Instrument	1.-4.	1,5	2	90	
Fachdozent/-in	Klassenstunde	1.-4.	0,75	1	45	
Fachdozent/-in	Literaturkunde	1.-4. (2 Folgesemester)	0,5	0,67	30	
Fachdozent/-in	Korrepetition	1.-4.	0,25	0,33	15	

Modulnummer		1.1.1b	Modulbezeichnung:	Kernmodul Hauptfach Instrument (ohne Korrepetition) I		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
1.-4.	fortlaufend	12 Monate	Wahlpflichtbereich	22	97,5	Stunden, davon
					Präsenzstudium:	165
					Selbststudium:	495
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur	
Verwendbarkeit	Prüfungsdauer	Wertungsfaktor				
keine	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TinPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke aus 2 verschiedenen Epochen), Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke aus 2 verschiedenen Epochen), Kolloquium	Einzel-/Gruppenunterricht, Selbststudium, nichtlehrerzentriertes Lernen, spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte	
12 Monate	15	unbenotet				
Qualifikationsziele						
<p>Jungstudierende unterscheiden allgemeine und instrumententypische Grundlagen der musikalischen Gestaltung. Sie benennen Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion auf ihrem Instrument und beschreiben diese unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie wenden instrumentale, musikalische und musikbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftrittssituationen an. Sie benennen und beschreiben allgemeine und fachspezifische Übermethoden. Sie geben wesentliche Entwicklungen des instrumentenfamilienspezifischen Repertoires an. Sie generieren Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.</p>						
Lehrinhalte						
<p>Erarbeitung von Repertoire unterschiedlicher Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und instrumentaltechnischer Hinsicht; Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumentaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung; Erprobung und Reflexion verschiedener Übertekniken; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit; Überblick über die Literatur für das Instrument einschließlich stilistisch-analytischer Betrachtung sowie Interpreten- und Interpretationsvergleich; Auftrittstraining, Bühnenpräsenz, mentales Training</p>						
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TinPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TinPO Anlage 1.2)						
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung	Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Hauptfach Instrument	1.-4.	1,5	2	90	
Fachdozent/-in	Klassenstunde	1.-4.	0,75	1	45	
Fachdozent/-in	Literaturkunde	1.-4. (2 Folgesemester)	0,5	0,67	30	

Modulnummer		1.1.2	Modulbezeichnung:	Kernmodul Hauptfach Gesang I		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
1.-4.	fortlaufend	12 Monate	Wahlpflichtbereich	22	150	Stunden, davon
					Präsenzstudium:	225
					Selbststudium:	435
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur	
Verwendbarkeit	Prüfungsdauer	Wertungsfaktor				
keine	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TinPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke aus 2 verschiedenen Epochen), Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke aus 2 verschiedenen Epochen), Kolloquium	Einzel-/Gruppenunterricht, Selbststudium, nichtlehrerzentriertes Lernen, spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte	
IGP, JSt		15	unbenotet			
Qualifikationsziele						
<p>Jungstudierende unterscheiden allgemeine und gesangstypische Grundlagen der musikalischen Gestaltung. Sie benennen Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion mit der menschlichen Stimme und beschreiben diese unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie wenden vokale, musikalische und musikbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftrittssituationen an. Sie benennen und beschreiben allgemeine und fachspezifische Übermethoden. Sie geben wesentliche Entwicklungen des gesangsspezifischen Repertoires an. Sie generieren Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.</p>						
Lehrinhalte						
<p>Erarbeitung von Repertoire unterschiedlicher Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und vokaltechnischer Hinsicht; Erörterung und Reflexion genereller und individueller vokaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung; Erprobung und Reflexion verschiedener Übetchniken; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit; Phonetik, Grammatik und Wortschatz der italienischen Sprache; Überblick über die Literatur für Gesang einschließlich stilistisch-analytischer Betrachtung sowie Interpreten- und Interpretationsvergleich; Auftrittstraining, Bühnenpräsenz, mentales Training</p>						
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TinPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TinPO Anlage 1.2)						
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung	Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Hauptfach Gesang	1.-4.	1,25	1,67	75	
Fachdozent/-in	Klassenstunde	1.-4.	0,75	1	45	
Fachdozent/-in	Literaturkunde	1.-4. (2 Folgesemester)	0,5	0,67	30	
Fachdozent/-in	Italienisch	1.-4. (2 Folgesemester)	0,75	1	45	
Fachdozent/-in	Korrepetition	1.-4.	0,5	0,67	30	

Modulnummer		1.2.1a	Modulbezeichnung:	Kernmodul Hauptfach Instrument (mit Korrepetition) II		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5.+6.	fortlaufend	12 Monate	Wahlpflichtbereich	22	105	Stunden, davon
					Präsenzstudium:	105
					Selbststudium:	555
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur	
Verwendbarkeit	Prüfungsdauer	Wertungsfaktor				
Voraussetzung nach TlnPO JSt § 7.2 Abs. 2 gegeben	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TlnPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 3 Werke aus 3 verschiedenen Epochen, darunter ein Werk vor 1830), Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 3 Werke aus 3 verschiedenen Epochen, darunter ein Werk vor 1830), Kolloquium	Einzel-/Gruppenunterricht, Selbststudium, nichtlehrerzentriertes Lernen, spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte	
IGP, JSt		20	3			
Qualifikationsziele						
<p>Jungstudierende erklären die Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion auf ihrem Instrument unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie reflektieren Methoden der Ausdrucks- und Klanggestaltung bei der Erarbeitung einer Interpretation vor dem Hintergrund stilistischen, historischen und ästhetischen Fachwissens und begründen ihre Auswahl. Sie steuern und überprüfen die Anwendung ihrer instrumentalen, musikalischen und musikbezogenen Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftritts- und Prüfungssituationen. Sie unterscheiden allgemeine und instrumentspezifische Übemethoden und schätzen deren Anwendungsmöglichkeiten ein. Sie differenzieren ihre Repertoirekenntnisse vor allem der Musik vor 1830 und wählen allgemeine beziehungsweise instrumentspezifische Methoden der musikalischen Gestaltung und Stilistik eigenständig aus. Sie beurteilen ihre Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen.</p>						
Lehrinhalte						
<p>Erarbeitung von Repertoire unterschiedlicher Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und spieltechnischer Hinsicht mit besonderem Schwerpunkt der Musik vor 1830; Erörterung historischer Spieltechniken, Notationsformen und Instrumente; Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumentalttechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung; Erprobung und Reflexion verschiedener Übetchniken; Auftrittstraining, Bühnenpräsenz, mentales Training, Bühnenpräsenz; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit</p>						
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TlnPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TlnPO Anlage 1.2)						
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung	Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Hauptfach Instrument	5.+6.	1,5	2	90	
Fachdozent/-in	Klassenstunde	5.+6.	0,75	1	45	
Fachdozent/-in	Historisch-informierte Aufführungspraxis	5.+6.	1	1,33	60	
Fachdozent/-in	Korrepetition	5.+6.	0,25	0,33	15	

Modulnummer		1.2.1b	Modulbezeichnung:	Kernmodul Hauptfach Instrument (ohne Korrepetition) II		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5.+6.	fortlaufend	12 Monate	Wahlpflichtbereich	22	97,5	Stunden, davon
					Präsenzstudium:	97,5
					Selbststudium:	562,5
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur	
Verwendbarkeit	Prüfungsdauer	Wertungsfaktor				
Voraussetzung nach TlnPO JSt § 7.2 Abs. 2 gegeben	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TlnPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 3 Werke aus 3 verschiedenen Epochen, darunter ein Werk vor 1830), Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 3 Werke aus 3 verschiedenen Epochen, darunter ein Werk vor 1830), Kolloquium	Einzel-/Gruppenunterricht, Selbststudium, nichtlehrerzentriertes Lernen, spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte	
IGP, JSt		20	3			
Qualifikationsziele						
<p>Jungstudierende erklären die Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion auf ihrem Instrument unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie reflektieren Methoden der Ausdrucks- und Klanggestaltung bei der Erarbeitung einer Interpretation vor dem Hintergrund stilistischen, historischen und ästhetischen Fachwissens und begründen ihre Auswahl. Sie steuern und überprüfen die Anwendung ihrer instrumentalen, musikalischen und musikbezogenen Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftrittssituationen. Sie unterscheiden allgemeine und instrumentspezifische Übemethoden und schätzen deren Anwendungsmöglichkeiten ein. Sie differenzieren ihre Repertoirekenntnisse vor allem der Musik vor 1830 und wählen allgemeine beziehungsweise instrumentspezifische Methoden der musikalischen Gestaltung und Stilistik eigenständig aus. Sie beurteilen ihre Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen.</p>						
Lehrinhalte						
<p>Erarbeitung von Repertoire unterschiedlicher Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und spieltechnischer Hinsicht mit besonderem Schwerpunkt der Musik vor 1830; Erörterung historischer Spieltechniken, Notationsformen und Instrumente; Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumentaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung; Erprobung und Reflexion verschiedener Übertechniken; Auftrittstraining, Bühnenpräsenz, mentales Training; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit</p>						
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TlnPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TlnPO Anlage 1.2)						
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung	Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Hauptfach Instrument	5.+6.	1,5	2	90	
Fachdozent/-in	Klassenstunde	5.+6.	0,75	1	45	
Fachdozent/-in	Historisch-informierte Aufführungspraxis	5.+6.	1	1,33	60	

Modulnummer		1.2.2	Modulbezeichnung:	Kernmodul Hauptfach Gesang II		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5.+6.	fortlaufend	12 Monate	Wahlpflichtbereich	22	105	Stunden, davon
					Präsenzstudium:	105
					Selbststudium:	555
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur	
Verwendbarkeit		Prüfungsdauer	Wertungsfaktor			
Voraussetzung nach TlnPO JSt § 7.2 Abs. 2 gegeben	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TlnPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 3 Werke aus 3 verschiedenen Epochen, darunter ein Werk vor 1830), Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 3 Werke aus 3 verschiedenen Epochen, darunter ein Werk vor 1830), Kolloquium	Einzel-/Gruppenunterricht, Selbststudium, nichtlehrerzentriertes Lernen, spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte	
IGP, JSt		20	3			
Qualifikationsziele						
<p>Jungstudierende erklären die Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion der menschlichen Singstimme unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie reflektieren Methoden der Ausdrucks- und Klanggestaltung bei der Erarbeitung einer Interpretation vor dem Hintergrund stilistischen, historischen und ästhetischen Fachwissens und begründen ihre Auswahl. Sie steuern und überprüfen die Anwendung ihrer vokalen, musikalischen und musikbezogenen Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftritts- und Prüfungssituationen. Sie unterscheiden allgemeine und gesangsspezifische Übemethoden und schätzen deren Anwendungsmöglichkeiten ein. Sie differenzieren ihre Repertoirekenntnisse vor allem der Musik vor 1830 und können allgemeine wie gesangsspezifische Methoden ihrer musikalischen Gestaltung und Stilistik auswählen. Sie beurteilen ihre Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen.</p>						
Lehrinhalte						
<p>Erarbeitung von Repertoire unterschiedlicher Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und vokaltechnischer Hinsicht mit besonderem Schwerpunkt der Musik vor 1830; Erörterung historischer vokal Techniken, Notationsformen und Instrumente; Erörterung und Reflexion genereller und individueller vokaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung; Erprobung und Reflexion verschiedener Übetchniken; Auftrittstraining, Bühnenpräsenz, mentales Training; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit</p>						
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_ TlnPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_ TlnPO Anlage 1.2)						
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung	Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Hauptfach Gesang	5.+6.	1,25	1,67	75	
Fachdozent/-in	Klassenstunde	5.+6.	0,75	1	45	
Fachdozent/-in	Historisch-informierte Aufführungspraxis	5.+6.	1	1,33	60	
Fachdozent/-in	Korrepetition	5.+6.	0,5	0,67	30	

Modulnummer		2.1	Modulbezeichnung:	Künstlerisch-praktischer Bereich I		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
1.-4.	fortlaufend	12 Monate	Pflichtbereich	6	110,5	Stunden, davon
					Präsenzstudium:	110,5
					Selbststudium:	69,5
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur	
Verwendbarkeit	Prüfungsdauer	Wertungsfaktor				
keine	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TlnPO JSt § 11.1.1 erbracht.	Mitwirkung im Chor der Musikakademie an einer öffentlichen Veranstaltung	Mitwirkung im Chor der Musikakademie an einer öffentlichen Veranstaltung	Projektorientiertes Handeln und Lernen im berufspraktischen Kontext, Gruppenunterricht, Selbststudium, nichtlehrerzentriertes Lernen, spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen	Werke in verschiedenen Ensemblebesetzungen unterschiedlicher Epochen und Stilistik sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte	
IGP, JSt			unbenotet			
Qualifikationsziele						
Jungstudierende wenden in der Regel vokale Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Gestaltung von Musik im Chor an. In Ausnahmefällen wenden sie instrumentale Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Mitwirkung im Orchester an. Sie beherrschen grundlegende Schlagtechniken. Sie generieren Fähigkeiten und Fertigkeiten der musikalischen und musikbezogenen Selbst- und Fremdwahrnehmung beziehungsweise Interaktion und Kommunikation und können diese beim Musizieren im Ensemble in unterschiedlichen Rollen anwenden.						
Lehrinhalte						
Erarbeitung der Grundlagen der Schlagtechnik; aktive Teilnahme an Chor- und anderen Projekten; Erprobung und Reflexion produktiver, reproduktiver oder transformativer musikalischer und musikbezogener Gestaltungsmöglichkeiten in der Gruppe						
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TlnPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TlnPO Anlage 1.2)						
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung	Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Dirigieren	1.-4. (1 Semester; immer SS)	1	1,33	60	
Fachdozent/-in	Chor oder Orchester	1.-4. (2 Folgesemester)	3	4	180	
Fachdozent/-in	Projekte	3. oder 4.	0,50	0,67	30	

Modulnummer		2.2	Modulbezeichnung:	Künstlerisch-praktischer Bereich II		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5.+6.	fortlaufend	12 Monate	Pflichtbereich	6	100	Stunden, davon
					Präsenzstudium:	100
					Selbststudium:	80
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur	
Verwendbarkeit	Prüfungsdauer	Wertungsfaktor				
Voraussetzung nach TinPO JSt § 7.2 Abs. 2 gegeben	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TinPO JSt § 11.1 erbracht.	Mitwirkung im Chor oder Orchester der Musikakademie an einer öffentlichen Veranstaltung	Mitwirkung im Chor oder Orchester der Musikakademie an einer öffentlichen Veranstaltung	Projektorientiertes Handeln und Lernen im berufspraktischen Kontext, Gruppenunterricht, Selbststudium, nichtlehrerzentriertes Lernen, spiralförmiges Lernen in jahrgangsübergreifenden Lehrveranstaltungen	Werke in verschiedenen Ensemblebesetzungen unterschiedlicher Epochen und Stilistik sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte	
IGP, JSt			unbenotet			
Qualifikationsziele						
<p>Jungstudierende wenden vokale oder instrumentale Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Gestaltung von Musik im Chor oder Orchester an Sie differenzieren ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten der musikalischen und musikbezogenen Selbst- und Fremdwahrnehmung beziehungsweise der Interaktion und Kommunikation und beurteilen diese im Hinblick auf Einsatzmöglichkeiten und ihre Rolle beim Musizieren in Ensembles unterschiedlicher Größe oder Besetzung. Sie erklären Formen des Ausdrucks und der Gestaltung von Musik im Ensemble in instrumentaler/vokaler, musikalischer und musikbezogener Hinsicht. Sie generieren musiziersituationsgerechte Kompetenzen der Wahrnehmung und Lösung von Problemen und leiten daraus Übermethoden ab. Sie wenden ihre instrumentalen oder vokalen, musikalischen und musikbezogenen Fähigkeiten und Fertigkeiten beziehungsweise ihr musikalisches und musikbezogenes Fachwissen im Hinblick auf berufsfeldtypische Musiziersituationen an.</p>						
Lehrinhalte						
Werke in verschiedenen Ensemblebesetzungen unterschiedlicher Epochen und Stilistik sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte						
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TinPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TinPO Anlage 1.2)						
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung	Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Kammermusik	5.+6.	0,33	0,44	20	
Fachdozent/-in	Chor oder Orchester	5.+6.	3	4	180	



Modulnummer		3.1.1a	Modulbezeichnung:	Zweifach Instrument (mit Korrepetition) I		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
1.-4.	fortlaufend	12 Monate	IGP, JSt: Wahlpflichtbereich	6	20	Stunden, davon
					Präsenzstudium:	40
					Selbststudium:	140
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur	
Verwendbarkeit		Prüfungsdauer	Wertungsfaktor			
Aufnahmeprüfung im Zweifach (mit Korrepetition) erfolgreich bestanden (nur bei HF Klavier oder Gitarre möglich)	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TinPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke verschiedener Epochen), Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke verschiedener Epochen), Kolloquium	Einzelunterricht, Selbststudium	Erarbeitung von Repertoire aus unterschiedlichen Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und instrumentaltechnischer Hinsicht; Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumentaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen; Erprobung und Reflexion verschiedener Übertechniken; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit	
IGP, JSt, ggf. WL		15	1			
Qualifikationsziele						
Jungstudierende/Weiterbildungslehrgangsteilnehmende unterscheiden allgemeine und instrumenttypische Grundlagen der musikalischen Gestaltung. Sie benennen Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion auf dem Instrument und beschreiben diese unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie wenden instrumentale, musikalische und musikbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftrittssituationen an. Sie benennen und beschreiben allgemeine und fachspezifische Übermethoden. Sie generieren Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzelunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.						
Lehrinhalte						
Erarbeitung von Repertoire aus unterschiedlichen Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und instrumentaltechnischer Hinsicht; Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumentaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen; Erprobung und Reflexion verschiedener Übertechniken; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit						
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_ TinPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_ TinPO Anlage 1.2)						
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung		Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten
Fachdozent/-in	Zweifach Instrument		1.-4.	0,50	0,67	30
Fachdozent/-in	Korrepetition		1.-4.	0,17	0,22	10

Modulnummer		3.1.1b	Modulbezeichnung:	Zweifach Instrument (ohne Korrepetition) I			
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung		
1.-4.	fortlaufend	12 Monate	IGP, JSt: Wahlpflichtbereich	6	15	Stunden, davon	
					Präsenzstudium:	30	
					Selbststudium:	150	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur		
		Prüfungsdauer	Wertungsfaktor				
Aufnahmeprüfung im Zweifach (mit Korrepetition) erfolgreich bestanden (nur bei HF Klavier oder Gitarre möglich)	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TlnPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke verschiedener Epochen), Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke verschiedener Epochen), Kolloquium	Einzelunterricht, Selbststudium	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte		
IGP, JSt, ggf. WL		15	1				
Qualifikationsziele							
Jungstudierende/Weiterbildungslehrgangsteilnehmende unterscheiden allgemeine und instrumenttypische Grundlagen der musikalischen Gestaltung. Sie benennen Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion auf dem Instrument und beschreiben diese unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie wenden instrumentale, musikalische und musikbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftrittssituationen an. Sie benennen und beschreiben allgemeine und fachspezifische Übermethoden. Sie generieren Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzelunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.							
Lehrinhalte							
Erarbeitung von Repertoire aus unterschiedlichen Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und instrumentaltechnischer Hinsicht; Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumentaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen; Erprobung und Reflexion verschiedener Übertekniken							
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TlnPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TlnPO Anlage 1.2)							
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung		Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Zweifach Instrument		1.-4.	0,50	0,67	30	

Modulnummer		3.1.2	Modulbezeichnung:		Zweifach Gesang I		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung		
1.-4.	fortlaufend	12 Monate	IGP, JSt: Wahlpflichtbereich	6	20	Stunden, davon	
					Präsenzstudium:	40	
					Selbststudium:	150	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur		
Verwendbarkeit	Prüfungsdauer	Wertungsfaktor					
Aufnahmeprüfung im Zweifach (mit Korrepetition) erfolgreich bestanden (nur bei HF Klavier oder Gitarre möglich)	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TinPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke verschiedener Epochen), Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke verschiedener Epochen), Kolloquium	Einzelunterricht, Selbststudium	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte		
IGP, JSt, ggf. WL		15	1				
Qualifikationsziele							
Jungstudierende/Weiterbildungslehrgangsteilnehmende unterscheiden allgemeine und gesangstypische Grundlagen der musikalischen Gestaltung. Sie benennen Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion mit der Singstimme und beschreiben diese unter Berücksichtigung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie wenden vokale, musikalische und musikbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten in Auftrittssituationen an. Sie benennen und beschreiben allgemeine und fachspezifische Übenmethoden. Sie generieren Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzelunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.							
Lehrinhalte							
Erarbeitung von Repertoire aus unterschiedlichen Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und vokaltechnischer Hinsicht; Erörterung und Reflexion genereller und individueller vokaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen; Erprobung und Reflexion verschiedener Übetchniken; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit							
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TinPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TinPO Anlage 1.2)							
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung		Belegungszeitraum		Zeitstunden	SWS	Minuten
Fachdozent/-in	Zweifach Gesang		1.-4.		0,50	0,67	30
Fachdozent/-in	Korrepetition		1.-4.		0,17	0,22	10

Modulnummer		3.2.1b	Modulbezeichnung:	Zweifach Instrument (ohne Korrepetition) II			
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung		
5.+6.	fortlaufend	12 Monate	Wahlpflichtbereich	6	15	Stunden, davon	
					Präsenzstudium:	15	
					Selbststudium:	165	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur		
Verwendbarkeit		Prüfungsdauer	Wertungsfaktor				
Voraussetzung nach TlnPO JSt § 7.2 Abs. 2 gegeben	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TlnPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke verschiedener Epochen), hauptfachbezogene Begleitung, Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke verschiedener Epochen), hauptfachbezogene Begleitung, Kolloquium	Einzelunterricht, Selbststudium	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte		
IGP, JSt		15	1				
Qualifikationsziele							
<p>Jungstudierende treffen eine begründete Auswahl zwischen unterschiedlichen allgemeinen und instrumententypischen Grundlagen der Klangproduktion und der musikalischen Gestaltung. Sie erklären die Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion auf ihrem Instrument unter Anwendung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie verfügen über instrumentale, musikalische und musikbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten, die sie in Auftrittssituationen auf einem dem Zweifach entsprechenden Niveau leistungstabil anwenden. Sie schätzen allgemeine und fachspezifische Übemethoden und deren Anwendungsmöglichkeiten ein. Sie differenzieren ihre Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzelunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.</p>							
Lehrinhalte							
<p>Erarbeitung von Repertoire aus unterschiedlichen Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und instrumentaltechnischer Hinsicht; Erörterung und Reflexion genereller und individueller instrumentaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen; Erprobung und Reflexion verschiedener Übetchniken; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit</p>							
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TlnPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TlnPO Anlage 1.2)							
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung	Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten		
Fachdozent/-in	Zweifach Instrument	5.+6.	0,25	0,33	15		

Modulnummer		3.2.2	Modulbezeichnung:		Zweifach Gesang II		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung		
5.+6.	fortlaufend	12 Monate	Wahlpflichtbereich	6	20	Stunden, davon	
					Präsenzstudium:	20	
					Selbststudium:	160	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur		
		Prüfungsdauer	Wertungsfaktor				
Voraussetzung nach TInPO JSt § 7.2 Abs. 2 gegeben	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TInPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 3 Werke aus 3 verschiedenen Epochen), Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 3 Werke aus 3 verschiedenen Epochen), Kolloquium	Einzelunterricht, Selbststudium	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte		
IGP, JSt		15	1				
Qualifikationsziele							
<p>Jungstudierende treffen eine begründete Auswahl zwischen unterschiedlichen allgemeinen und gesangstypischen Grundlagen der Klangproduktion und der musikalischen Gestaltung. Sie erklären die Bedingungen und Funktionen der Klangproduktion mit der menschlichen Stimme unter Anwendung physiologischer und physikalischer Gesichtspunkte. Sie verfügen über vokale, musikalische und musikbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten, die sie in Auftrittssituationen auf einem dem Zweifach entsprechenden Niveau leistungstabil anwenden. Sie schätzen allgemeine und fachspezifische Übermethoden und deren Anwendungsmöglichkeiten ein. Sie differenzieren ihre Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzelunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.</p>							
Lehrinhalte							
<p>Erarbeitung von Repertoire aus unterschiedlichen Stilepochen in künstlerisch-musikalischer und vokaltechnischer Hinsicht; Erörterung und Reflexion genereller und individueller vokaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen; Erprobung und Reflexion verschiedener Übetchniken; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit</p>							
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TInPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TInPO Anlage 1.2)							
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung		Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Zweifach Gesang		5.+6.	0,25	0,33	15	
Fachdozent/-in	Korrepetition		5.+6.	0,08	0,11	5	

Modulnummer		3.2.3	Modulbezeichnung:	Begleitpraxis II		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5.+6.	fortlaufend	12 Monate	Wahlpflichtbereich	6	7,5	Stunden, davon
					Präsenzstudium:	7,5
					Selbststudium:	172,5
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur	
Verwendbarkeit		Prüfungsdauer	Wertungsfaktor			
Voraussetzung nach TlnPO JSt § 7.2 Abs. 2 gegeben	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TlnPO JSt § 11.1 erbracht.	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke verschiedener Epochen), Blattspiel-Begleitung, Kolloquium	Künstlerische Präsentation (mindestens 2 Werke verschiedener Epochen), Blattspiel-Begleitung, Kolloquium	Einzelunterricht, Selbststudium	Individuelle Auswahl von Werken und Etüden unterschiedlicher Epochen und Stile, Lehrwerken sowie Fachliteratur unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte	
IGP, JSt		15	1			
Qualifikationsziele						
<p>Jungstudierende treffen aufgrund ihrer Kenntnisse über allgemeine und fachtypische Grundlagen der musikalischen Gestaltung auf einem anderen Instrument/mit der Singstimme Ausführungsentscheidungen und begründen diese. Sie optimieren ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten der Korrepetition/des Zusammenspiels im Duo und wenden diese mit einem anderen Instrument oder mit Gesang leistungsstabil an. Sie stellen die Unterschiede der fachspezifischen Übermethoden einander gegenüber und leiten daraus gemeinsam mit dem/der Musizierpartner/-in eine Vorgehensweise der Erarbeitung ab, die sie planen, einschätzen beziehungsweise deren Umsetzung beurteilen. Sie differenzieren ihre Selbstwahrnehmungs-, Selbststeuerungs- und Reflexionsfähigkeiten sowie Kommunikations- und Interaktionsfähigkeiten, die sie bei musikalischen Handlungs- und Lernprozessen im Einzel-/Gruppenunterricht und in Auftrittssituationen anwenden.</p>						
Lehrinhalte						
<p>Erarbeitung von Repertoire aus unterschiedlichen Stilepochen im Zusammenspiel mit einem/einer Musizierpartner/-in; Erörterung und Reflexion im Zusammenhang mit Begleitaufgaben relevanter, genereller und individueller instrumental- oder vokaltechnischer, musikalischer und musikbezogener Problemstellungen beziehungsweise deren Lösung; eigenständige Erprobung und Reflexion verschiedener Übertechniken; Aspekte der Geschlechtergerechtigkeit</p>						
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TlnPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TlnPO Anlage 1.2)						
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung		Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten
Fachdozent/-in	Begleitpraxis		5.+6.	0,13	0,17	7,5

Modulnummer		4.1	Modulbezeichnung:		Musiktheoretischer Bereich I		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung		
1.-4.	fortlaufend	12 Monate	Pflichtbereich	6	105	Stunden, davon	
					Präsenzstudium:	105	
					Selbststudium:	52,5	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur		
Verwendbarkeit	Prüfungsdauer	Wertungsfaktor					
	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TInPO JSt § 11.1 erbracht.	Praktischer Prüfungsteil, Kolloquium	Praktischer Prüfungsteil, Kolloquium	Gruppenunterricht, Selbststudium	Fachliteratur, Handbücher, Satzlehren, Studienmaterial unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte		
IGP, JSt		20	1				
Qualifikationsziele							
<p>Jungstudierende bezeichnen Strukturen und grundlegende Elemente der Musik, ihrer Erscheinungsformen und des Tonsatzes unter Anwendung der gängigen Fachbegriffe, nehmen diese auditiv sowie schriftlich wahr und reproduzieren sie am Instrument beziehungsweise singend. Sie wenden bei der musikalischen Analyse formtheoretische Modelle an. Sie generieren Fähigkeiten und Fertigkeiten des Vom-Blatt-Singens und wenden diese bei der Darstellung musikalischer Strukturen und Verläufe an.</p>							
Lehrinhalte							
<p>Erörterung der musikalischen und musikbezogenen Fachsprachen und -begriffe; Allgemeine Musiklehre, Grundlagen des dur-/molltonalen Systems; satztechnische Übungen zum Umgang mit dem gebräuchlichsten Tonmaterial des 18. Jahrhunderts (vierstimmiger Chorsatz, Generalbass); elementare Übungen im harmonischen, melodischen und rhythmischen Hören; Erörterung und Übung von Techniken zur inneren Klangvorstellung (absolutes und relatives Intervallhören, harmonische Orientierung, Wiedererkennen von Formeln und Strukturen); Erarbeitung elementarer tonaler Formzusammenhänge, Analyse von Formstrukturen der Musik des 18. – 20. Jahrhunderts</p>							
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TInPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TInPO Anlage 1.2)							
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung	Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten		
Fachdozent/-in	Hörerziehung I	1.-4. (mindestens 2 Folgesemester)	0,38	0,5	22,5		
Fachdozent/-in	Tonsatz I	1.-4. (mindestens 2 Folgesemester)	0,5	0,67	30		
Fachdozent/-in	Formenlehre	1.-4. (2 Folgesemester)	0,5	0,67	30		
Fachdozent/-in	Blattsingtraining	1.-4. (mindestens 2 Folgesemester)	0,38	0,5	22,5		

Modulnummer		4.2	Modulbezeichnung:		Musiktheoretischer Bereich II		
Semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung		
5.+6.	fortlaufend	12 Monate	Pflichtbereich	6	105	Stunden, davon	
					Präsenzstudium (maks):		90
					Selbststudium (maks):		60
					Präsenz (Praxislernort):		30
Vor-/Nachbereitung Praxis:		60					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung für Zulassung zur Modulprüfung	Prüfungsform	Prüfungsanforderungen	Lehr- und Lernmethoden	Literatur		
Verwendbarkeit	Prüfungsdauer	Wertungsfaktor					
Voraussetzung nach TinPO JSt § 7.2 Abs. 2 gegeben	Alle Studienleistungen wurden entsprechend TinPO JSt § 11.1 erbracht.	Schriftlicher Prüfungsteil (Klausur), Kolloquium	Schriftlicher Prüfungsteil (Klausur), Kolloquium	Gruppenunterricht, Selbststudium	Fachliteratur, Handbücher, Satzlehren, Studienmaterial und musiktheoretische Lehrwerke unter besonderer Berücksichtigung gleichberechtigungsrelevanter Aspekte		
IGP, JSt	120	1					
Qualifikationsziele							
<p>Jungstudierende erklären unterschiedliche Tonsysteme und Satztechniken und wenden sie in satztechnischen Übungen auf unterschiedliche Formmodelle an. Sie deuten Strukturen und Elemente der Musik und des Tonsatzes auditiv sowie schriftlich und reproduzieren sie am Instrument beziehungsweise singend. Sie unterscheiden bei der musikalischen Analyse und Höranalyse von Werken verschiedener Stilepochen zwischen verschiedenen Ansätzen und begründen ihre selbstständige Auswahl. Sie unterscheiden instrument- /gesangsspezifische sowie -übergreifende Fähigkeiten und Fertigkeiten des Vorn-Blatt-Spiels beziehungsweise -Singens und wenden sie unter Anleitung an.</p>							
Lehrinhalte							
<p>Einführung in das modale Tonsystem und die Vokalpolyphonie des 16. Jahrhunderts, kontrapunktische Übungen; funktionelle harmonische Analyse von Musik des 19. Jahrhunderts; erweiterte Übungen im harmonischen, melodischen, rhythmischen Hören, Übungen im strukturellen Hören und Klangfarbenhören; Erörterung und Gegenüberstellung von Begriffen der musikalischen Analyse, Einführung in Grundelemente der Analyse anhand ausgewählter leichterer Werke, gemeinsame Analysen längerer und schwierigerer Werke, eigene analytische Arbeiten, Diskussion der Vieldeutigkeit musikalischer Strukturen; Diskussion und Übung von Techniken zur inneren Klangvorstellung und zum schnellen Erfassen von Zusammenhängen im Notentext anhand von Literatur des Hauptfachs</p>							
Regelmäßige wöchentliche Präsenzstudienzeiten (für den gesamten studentischen Arbeitsaufwand einer Lehrveranstaltung entsprechend StPO_TinPO § 10 vergleiche die Angaben der Modulübersichtstabelle, StPO_TinPO Anlage 1.2)							
Dozent/-in	Titel der Lehrveranstaltung		Belegungszeitraum	Zeitstunden	SWS	Minuten	
Fachdozent/-in	Hörerziehung II		5.+6.	0,375	0,5	22,5	
Fachdozent/-in	Tonsatz II		3.+4.	0,5	0,67	30	
Fachdozent/-in	Werkanalyse		5.+6.	0,5	0,67	30	
Fachdozent/-in	Bratschenretraining/bratschingramm (aufbauend vom Hauptfach)		5.+6.	0,38	0,5	22,5	